

Anfrage

der Abgeordneten Christian Oxonitsch, Genossinnen und Genossen

an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung

betreffend **der laufenden Evaluierungen des Schulentwicklungsprogramms 2020 (SCHEP2020)**

In Österreich bildet das Schulentwicklungsprogramm 2020 (SCHEP 2020) die offizielle Planungsgrundlage zur Schulentwicklung. Es legt die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen für den Neu- und Umbau von Schulen fest und beschreibt die Ziele insbesondere in Bezug auf Architektur und Bauwesen. Durch eine regelmäßige Überprüfung und Evaluierung des SCHEP kann festgestellt werden, ob die gesteckten Ziele erreicht wurden und ob die angewandten Maßnahmen effektiv waren. Auf diese Weise können gegebenenfalls Anpassungen vorgenommen werden, um die Wirksamkeit des Programms zu verbessern. Die Anforderungen an Schule verändern sich besonders in Zeiten von Krisen stark. Eine regelmäßige Evaluierung des SCHEP 2020 kann zeigen, ob das Programm den aktuellen Bedürfnissen der Schüler*innen und Schulen entspricht.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende


ANFRAGE

1. Welche Daten aus welchem Jahr bilden die Grundlage für die Bedarfsberechnung im SCHEP?
2. Wurde die Datengrundlage für den SCHEP2020 durch neuere Daten aktualisiert?
 - a. Wenn ja, welche Auswirkungen hatten diese Zahlen auf die Planung?
3. Wird das Schulentwicklungsprogramm wissenschaftlich begleitet und evaluiert?
 - a. Wenn ja, wie oft passiert eine solche Evaluierung?
 - b. Wann gibt es Ergebnisse?
 - c. Sind die Ergebnisse öffentlich einsehbar?
4. Gibt es Abänderungen zum ursprünglich geplanten SCHEP2020? Wenn ja, in welchen Bereichen, zu welchen Projekten, in welchen Bundesländern?
5. Gibt es neue Ziele, die hinzugefügt werden mussten, um neuen gesellschaftlichen Entwicklungen gerecht zu werden?
6. Hat die Corona-Pandemie eine Veränderung im SCHEP 2020 hervorgerufen?
 - a. Wenn ja, inwiefern wurden die Planungen angepasst? Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern.
7. Welche Anpassungen wurden getroffen, um den durch die Covid- 19 Pandemie geforderten Anpassungen im Bereich "digitale Schule" gerecht zu werden?
8. Gibt es eine Anpassung im Bereich der Finanzierung aufgrund beispielsweise gesteigener Baukosten?


(P. Wimmer)


(HERR)


HOCHLEITNER


(OXONITSCH)


(P. Wimmer)

